

Mitgliederversammlung 2017

Die vierte Mitgliederversammlung der FaBI fand während der GCB 2017 am 20. September in Tübingen statt. Zu Beginn wurde erstmalig der FaBI-Dissertationspreis vergeben. Preisträgerin war Laleh Aghverdi, die den Preis für ihre an der TU München eingereichte Arbeit „Geometric Diffusions for Reconstruction of Cell Differentiation Dynamics“ erhielt.

Beiratssprecher Matthias Rarey berichtete zu den Aktivitäten im zurückliegenden Jahr: In den letzten 12 Monaten ist die Mitgliederzahl um 31% auf 985 gewachsen, was unter anderem auf Nachmeldungen der Gesellschaften zum davor liegenden Zeitraum zurückzuführen ist. Die Website bioinformatik.de hat sich zu einem vielgenutzten Portal mit etwa 2500 pageviews pro Tag entwickelt, was einer Verdopplung gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Zur Zeit finden sich dort die aktuellen Profile von 165 Arbeitsgruppen und 75 BSc/MSc-Studiengängen. Stark nachgefragt werden die kontinuierlich aktualisierten Stellenanzeigen.

Kay Nieselt berichtete zur GCB 2017: Fast 200 Teilnehmer waren angemeldet. Für das Programm waren in diesem Jahr deutlich weniger Einreichungen als üblich eingegangen. Die Mitgliederversammlung diskutierte mögliche Änderungen des Einreichungsverfahrens für zukünftige GCBs. Die Teilnehmer der Mitgliederversammlung dankten für die gelungene Tagung und die perfekte Organisation.

2018 wird die GCB voraussichtlich vom 25. bis 28. September in Wien stattfinden und von der "Plattform für Bioinformatik in Österreich" bioinformatik.at ausgerichtet. Thomas Rattei (Universität Wien) berichtete zum Vorbereitungsstand. Die Teilnehmergebühren werden durch Nutzung von Universitätsräumlichkeiten moderat bleiben. Als Schwerpunktthemen werden Omics-Methoden/Deep Sequencing, Evolution, Big Data, Networks und RNA-Bio-informatik diskutiert. Thomas Rattei hat ein großes Organisationsteam von Bioinformatikerinnen und -informatikern aus Österreich zusammengestellt, die die Durchführung der GCB 2018 in Wien unterstützen. Die Internetpräsenz www.gcb2018.de/at/ch ist bereits online geschaltet.

Christoph Dieterich stellte das Heidelberger Konzept zur GCB2019 vor. Als Termine kommen entweder 6. – 19. September 2019 oder 23. – 26. September 2019 in Frage. Von den zur Auswahl gestellten Tagungsorten DKFZ (im Neuenheimer Feld) oder EMBL (ATC, nur 23. – 26. September 2019) bevorzugte die Mitgliederversammlung das DKFZ. Mitglieder des lokalen Organisationskomitees sind Christoph Dieterich, Petra Knaup-Gregori, Sascha Dietrich, Benedikt Brors und Wolfgang Huber. Als Themen werden Systemmedizin, Bioinformatik und Medizininformatik vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung dankte für den Vorschlag und nahm ihn einstimmig an.